

Erfolgreicher Projektabschluss der MFR – Modernisierung für die Firma Erwin Müller in Buttenwiesen

Der im Jahre 1951 von Erwin Müller in Lauterbach gegründete Textilgroßhandel, heute die Erwin Müller Versandhaus GmbH, ist eines der bedeutendsten Familienunternehmen, das 500 Mitarbeitern auf einer Betriebsfläche von 40.000m² beschäftigt.

Im November 2006 beauftragte das Unternehmen die iFD AG mit der Modernisierung seines MFR, da die Funktionalität und Leistungsfähigkeit des bislang vorhandenen, ca. 13 Jahre alten Systems nicht mehr den aktuellen Standards entsprach.

Das Projekt konnte termingemäß im April 2007 erfolgreich abgeschlossen werden.

Bei der Projektrealisierung wurde das bewährte iFD-MFCS (Material-Flow-Control-System) für die Materialflusssteuerung der Behälteranlagen eingesetzt.

Hohe Betriebssicherheit, dynamische Anpassung an sich ändernde Lastbedingungen und vorbereitete Schnittstellen für den späteren Einsatz von iFD-Produkten sind nur einige Vorteile des iFD-MFCS, die beim Auftraggeber erreicht wurden.

Die Inbetriebnahme wurde an zwei Wochenenden realisiert. An einem Wochenende ersetzte das iFD-Team die alte Materialflusssteuerung (iRMX) durch das innovative iFD-MFCS. Die bestehende SPS (S5 inkl. der H1- Schnittstelle) blieb vorerst erhalten. So konnte der Kunde drei Wochen alle Funktionen bei laufender Produktion testen bzw. kontrollieren und sich mit dem neuen System vertraut machen. In dieser Zeit wurde die neue SPS (S7) programmiert und nach Produktionsende getestet.



Laufende Produktion bei Erwin Müller

An einem zweiten Wochenende erfolgte die Umstellung der S5 auf S7 mit RFC 1006 Schnittstellenprotokoll zum iFD-MFCS.

Durch den Einsatz des Schnittstellen-Simulationstools iFD-HOSTSIM und des iFD-PROVIS zur Prüfung der Funktionsrealisierung, Performance und Robustheit des zu liefernden Systems konnte das gesamte Projekt ohne Ausfall- bzw. Stillstandszeiten in weniger als fünf Monaten realisiert werden.